

Produktname: UBE3A (15N18) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe19533**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 101kDa

Antigen-Informationen

Genname	UBE3A
Alternative Namen	Ubiquitin-protein ligase E3A; UBE3A; E6AP; EPVE6AP; HPVE6A;
Gen-ID	7337.0
SwissProt ID	Q05086
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen UBE3A

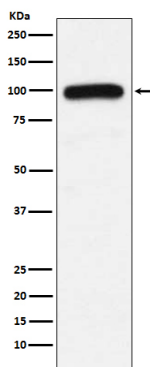
Hintergrund

Die E3-Ubiquitin-Protein-Ligase nimmt Ubiquitin von einem E2-Ubiquitin-konjugierenden Enzym in Form eines Thioesters auf und überträgt es auf ihre Substrate. Zu den identifizierten Substraten gehören RAD23A und RAD23B, MCM7 (beteiligt an der DNA-Replikation), Annexin A1, der Tumorsuppressor PML und der Zellzyklusregulator CDKN1B. E3-Ubiquitin-Protein-Ligase, die Ubiquitin von einem E2-Ubiquitin-konjugierenden Enzym in Form eines Thioesters aufnimmt und auf ihre Substrate überträgt (PubMed:10373495, PubMed:16772533, PubMed:19204938, PubMed:19233847, PubMed:19325566, PubMed:19591933, PubMed:22645313, PubMed:24273172, PubMed:24728990). Mehrere Substrate wurden identifiziert, darunter ARNTL/BMAL1, ARC, RAD23A und RAD23B, MCM7 (beteiligt an der DNA-Replikation), Annexin A1, der Tumorsuppressor PML und der Zellzyklusregulator CDKN1B (PubMed:10373495, PubMed:19204938, PubMed:19325566, PubMed:19591933, PubMed:22645313, PubMed:24728990). Darüber hinaus fungiert UBE3A möglicherweise als zelluläre Ubiquitin-Ligase zur Qualitätskontrolle, indem es den Abbau fehlgefalteter Proteine im Zytoplasma unterstützt (PubMed:19233847). Schließlich fördert UBE3A auch seinen eigenen Abbau in vivo. Spielt eine wichtige Rolle bei der Regulation der circadianen Uhr: Beteiligt an der Ubiquitinierung der Kernkomponente ARNTL/BMAL1, was zu deren proteasomaler Degradation führt (PubMed:24728990). Wirkt als transkriptioneller Koaktivator des Progesteronrezeptors PGR nach Aktivierung durch das Hormon Progesteron (PubMed:16772533). Reguliert die synaptische Entwicklung durch Vermittlung der Ubiquitinierung und des Abbaus von ARC (durch Ähnlichkeit). Wirkt synergistisch mit WBP2 bei der Steigerung der PGR-Aktivität (PubMed:16772533).

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der UBE3A-Expression im K562-Zelllysat.